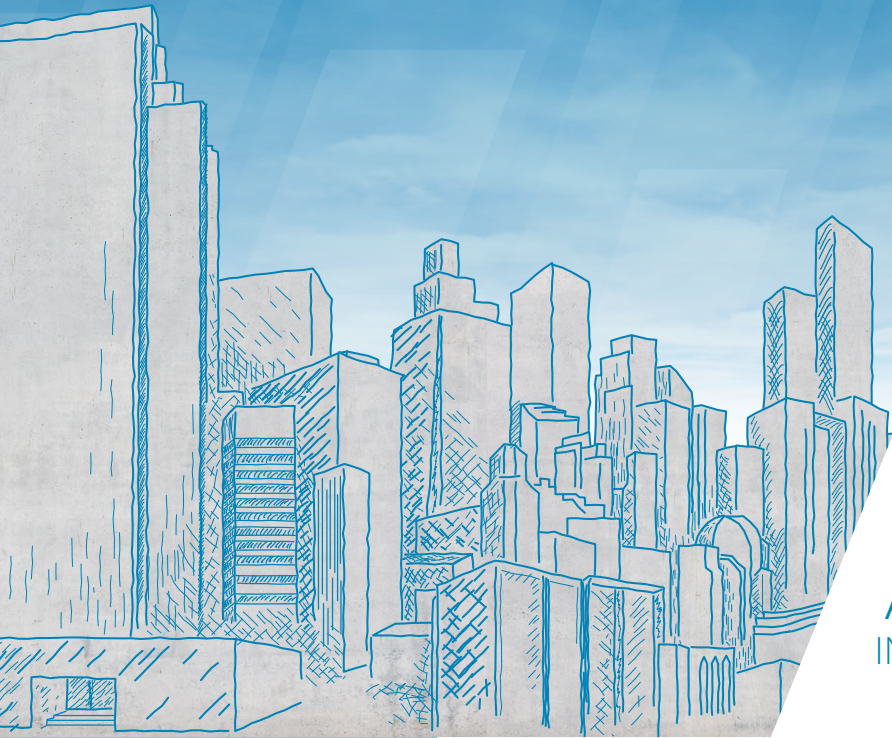


FASZINATION | CAD | SOFTWARE



WIBU-CODEMETER
ALS NETZWERKDONGLE
INSTALLATION UND EINRICHTUNG

Inhalt

1. Allgemeine Informationen.....	3
2. Installation der CodeMeter-Runtime auf dem Lizenzserver	4
3. Installation der ISBCAD-Software auf Client-Rechnern.....	6
4. Aktualisierung von Lizenzen auf dem GLASER Netzwerkdongle	7
5. Einrichtung des Zugriffs per VPN (Homeoffice)	8
6. Betrieb in virtualisierter Umgebung.....	10
7. Problembehandlung - ISBCAD kann nicht gestartet werden	10
8. Support und Kontakt.....	10

1. Allgemeine Informationen

Mit einem Wibu-CodeMeter-Schutzschlüssel (Dongle) werden Lizenzen der Firma GLASER im Unternehmensnetzwerk an einem zentralen Lizenzserver verwaltet. Entsprechend bereitgestellte Netzwerklizenzen können von Anwendern im lokalen Netzwerk (auch per VPN) abgerufen werden. Nach Nutzung der Lizenz wird diese auf dem zentralen Lizenzserver wieder für andere Anwender freigegeben. Typischer Anwendungsfall hierfür ist die Bereitstellung von mehreren ISBCAD Lizenzen zur gemeinsamen Verwendung durch mehrere Anwender.

Damit ein Client-Rechner auf eine Netzwerklizenz zugreifen kann, wird sowohl auf dem Client als auch auf dem Lizenzserver die aktuelle Version (mindestens 7.10) der CodeMeter-Runtime benötigt. Dies ist ein Windows-Dienst, der die auf einem CodeMeter-Netzwerkdongle verfügbaren Lizenzen an die Client-Rechner verteilt.

Wenn Sie einen Netzwerkdongle der Firma GLASER erhalten haben, dann sind an dem als Lizenzserver vorgesehenen Rechner einige Einstellungen notwendig. Hierzu werden in Standard-Netzwerken und auf Standard-PCs keine besonderen IT-Kenntnisse benötigt.

Wahl des Computers für den CodeMeter-Lizenzserver

Der CodeMeter-Lizenzserver sollte möglichst auf einem Computer betrieben werden, der dauerhaft in Betrieb ist. Es muss sich bei dem Computer nicht zwangsläufig um einen „echten“ Server handeln. Ein einfacher PC mit einem Desktop Betriebssystem ab Windows 8.1 genügt. Die CodeMeter-Runtime steht auch für Linux zur Verfügung.



Hinweise:

- Für die Installation des CodeMeter-Netzwerkdongles sind Administratorrechte erforderlich.
- Falls möglich, sollte der Lizenzserver über eine statische IP-Adresse verfügen.
- Der als Lizenzserver vorgesehene Rechner muss über einen USB-Typ-A-Port verfügen. (Lesen Sie hierzu ggf. auch Punkt 6: **Betrieb des Lizenzservers in virtualisierter Umgebung.**)

2. Installation der CodeMeter-Runtime auf dem Lizenzserver

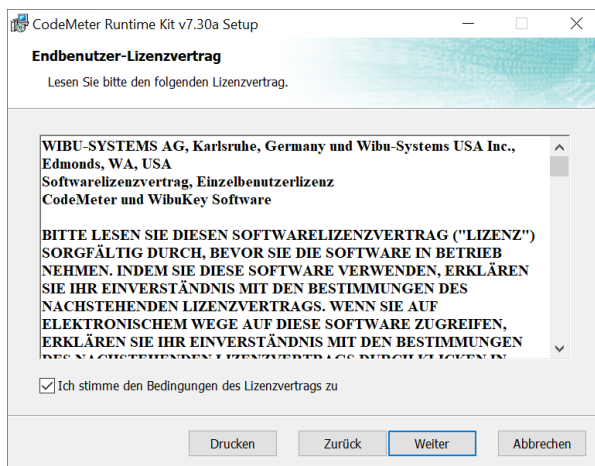
- 1 Laden Sie die CodeMeter-Runtime vom Hersteller Wibu-Systems auf den Lizenzserver herunter. Sie finden die aktuelle Runtime für Windows hier:

<https://www.wibu.com/de/support/anwendersoftware/anwendersoftware.html>



1.1

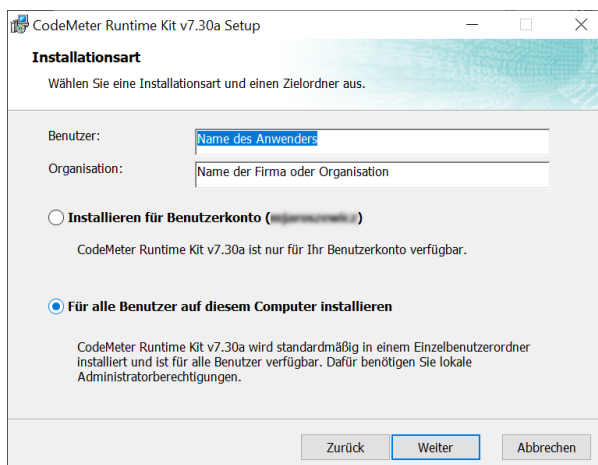
Starten Sie das Setup und klicken Sie auf **Weiter**.



2.2

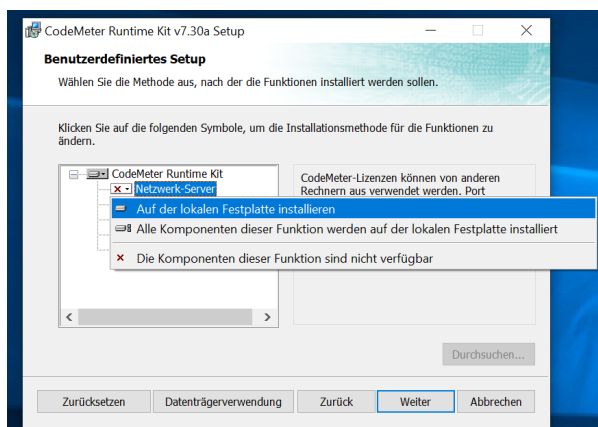
Im folgenden Fenster müssen Sie dem Lizenzvertrag zwischen Ihnen und der Firma Wibu-Systems AG (Hersteller des CodeMeter-Dongles) zustimmen.

Klicken Sie anschließend auf **Weiter**.



1.3

Geben Sie Ihren Namen und den Namen Ihrer Organisation an. Danach klicken Sie auf **Weiter**.



1.4

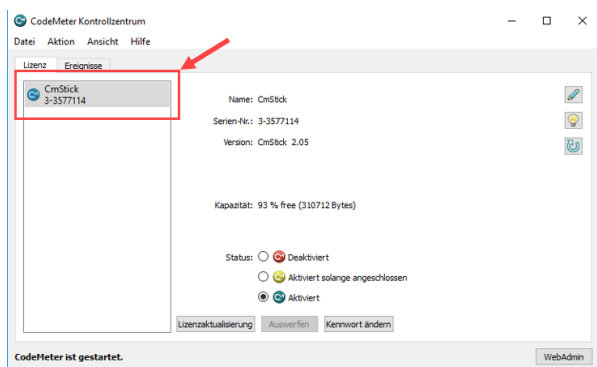
Wählen Sie in diesem Fenster bei **Netzwerk-Server** die Option **Auf der lokalen Festplatte installieren** aus.

Klicken Sie auf **Weiter** und schließen Sie die Installation vollständig ab.

Der Netzwerk-Lizenzserver ist jetzt aktiv.

Prüfen, ob der GLASER Netzwerkdongle erkannt wird

- 1 Schließen Sie den GLASER Netzwerkdongle an einen USB-Typ-A-Port des Lizenzservers an.
- 2 Öffnen Sie das „CodeMeter Kontrollzentrum“ durch einen Klick auf das CodeMeter-Symbol in der Windows-Taskleiste. Sollte das CodeMeter-Symbol nicht sichtbar sein, klicken Sie in der Taskleiste auf , um alle Anwendungssymbole einzublenden.



2.1

Prüfen Sie, ob der GLASER Netzwerkdongle erkannt wird. Auf der Registerkarte „Lizenz“ sollte es für den Dongle einen Eintrag „CmStick“ geben.

Wird der Netzwerkdongle erkannt, dann ist die Installation abgeschlossen, und Sie können mit der Einrichtung der Client-Rechner fortfahren.

Sollte der Dongle nicht erkannt werden, schließen Sie diesen an einem anderen USB-Port an. Entfernen Sie ggf. einen zwischengeschalteten USB-Hub. Wird der Dongle weiterhin nicht erkannt, dann kontaktieren Sie bitte den GLASER Kundensupport.

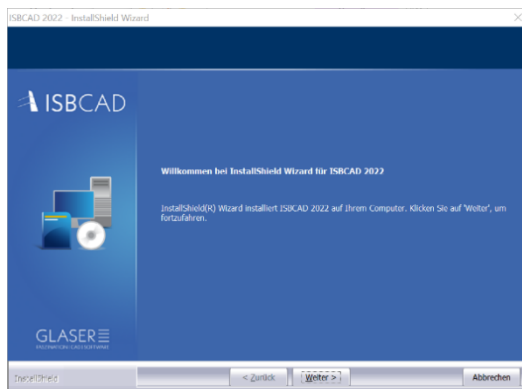
3. Installation der ISBCAD-Software auf Client-Rechnern

Auf dem Client-Rechner wird die CodeMeter-Runtime zusammen mit der Installation von ISBCAD installiert. Dabei wird im Windows Startmenü der Menüeintrag „CodeMeter“ angelegt. Außerdem wird die zugehörige CodeMeter-Software bei jedem Start des Betriebssystems automatisch gestartet.

Wenn der Computer in der Netzwerkwumgebung eingebunden ist, wird er automatisch den Netzwerkdongle finden.

Führen Sie zur Installation folgende Schritte aus:

- 1 Laden Sie die ISBCAD-Installationsdatei bzw. das ZIP-Archiv der entsprechenden ISBCAD-Version von unserer Website herunter:
<https://www.glasercad.de/downloads/isbcad/>
- 2 Starten Sie das ISBCAD-Setup und folgen Sie den Anweisungen des Installationsassistenten. (Ein ZIP-Archiv muss vorher entpackt werden.)



Nach der Installation können Sie das Programm über die Programmverknüpfung auf dem Desktop starten:

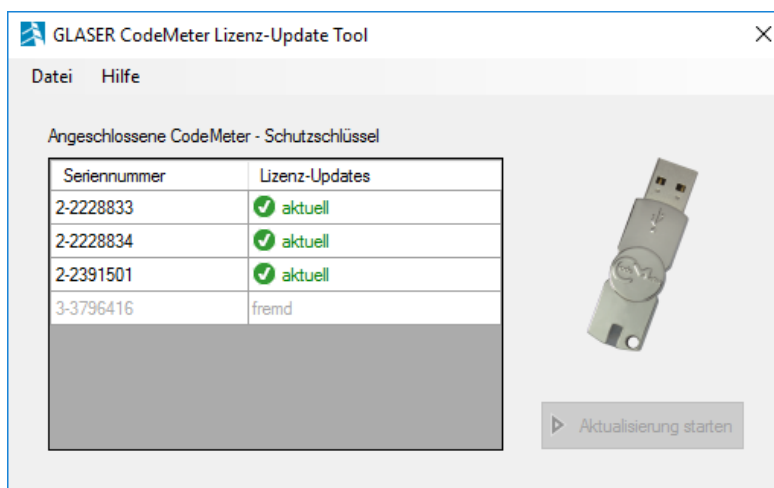


ISBCAD 2026

4. Aktualisierung von Lizenzen auf dem GLASER Netzwerkdongle

Eine Aktualisierung der Lizenzen auf dem GLASER Netzwerkdongle ergibt sich z. B. nach einem Upgrade der ISBCAD Version und wird folgendermaßen durchgeführt:

- 1 Informieren Sie die aktuellen Nutzer, dass eine Aktualisierung bevorsteht. Die Anwender sollten alle ISBCAD Instanzen beenden, auch das ISBCAD Hauptmenü.
- 2 Entfernen Sie den Netzwerkdongle vom Lizenzserver und schließen Sie ihn an einem Client-Rechner an, auf dem die ISBCAD Software installiert ist und der über einen Internetzugang verfügt.
- 3 Starten Sie das CodeMeter Lizenz-Update Tool über **Windows Startfläche / ISBCAD / Services / [CodeMeter-Lizenz] Aktualisieren**. Sind Lizenz-Update Dateien verfügbar, wird Ihnen dies durch den Tabelleneintrag "Updates verfügbar" angezeigt.
- 4 Klicken Sie auf **Aktualisierung starten**. Anschließend werden alle erforderlichen Lizenz-Update Dateien auf den angeschlossenen Netzwerkdongle eingespielt.



- 5 Wenn die Lizenz-Update Dateien erfolgreich eingespielt worden sind, wird Ihnen dies mit dem Tabelleneintrag "aktuell" angezeigt. Die Aktualisierung ist somit abgeschlossen.
Entfernen Sie den Netzwerkdongle vom Client und schließen Sie ihn wieder am Lizenzserver an.

5. Einrichtung des Zugriffs per VPN (Homeoffice)

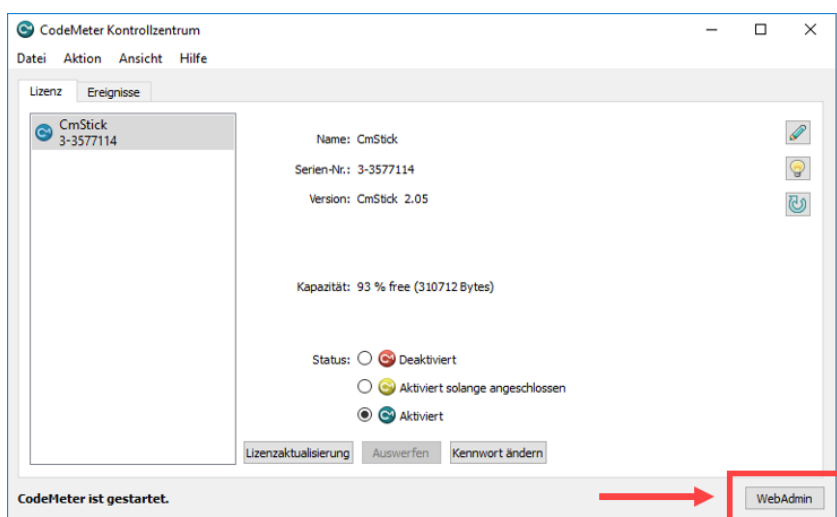
Wenn der Client über VPN mit dem Unternehmensnetzwerk verbunden ist und die ISBCAD Lizenzen auf dem Netzwerkdongle genutzt werden sollen, dann muss eine Verbindung zum CodeMeter-Lizenzserver hergestellt werden.

Konfigurieren Sie den Client- bzw. Homeoffice-Rechner wie folgt:

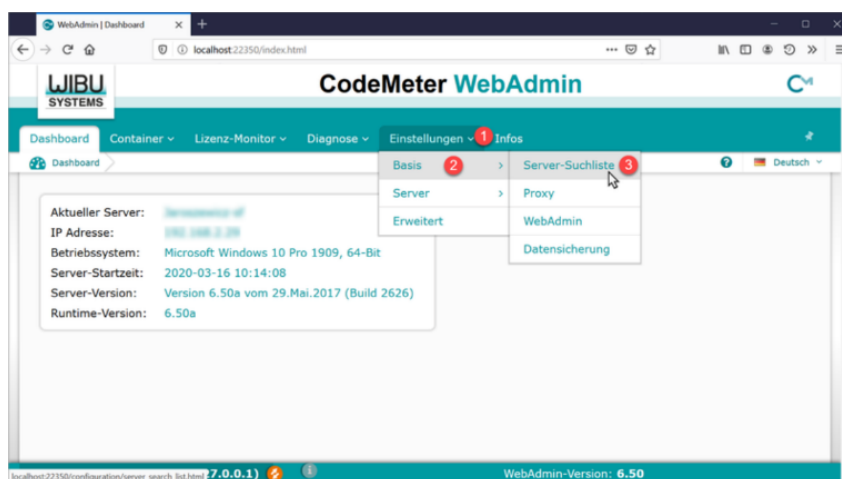
- 1 Öffnen Sie das **CodeMeter Kontrollzentrum** durch einen Klick auf das CodeMeter-Symbol in der Windows-Taskleiste.



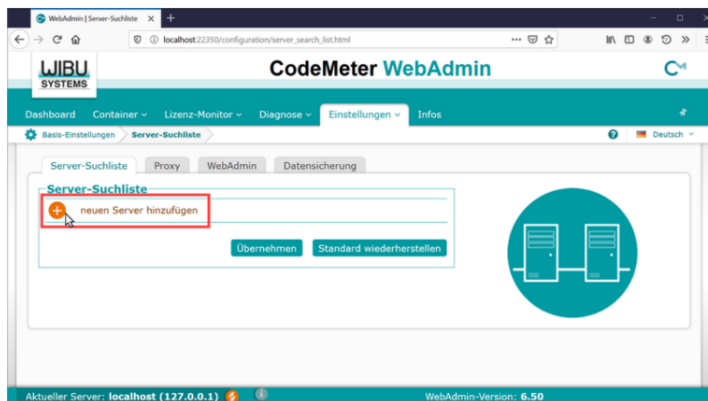
- 2 Klicken Sie auf **WebAdmin**.



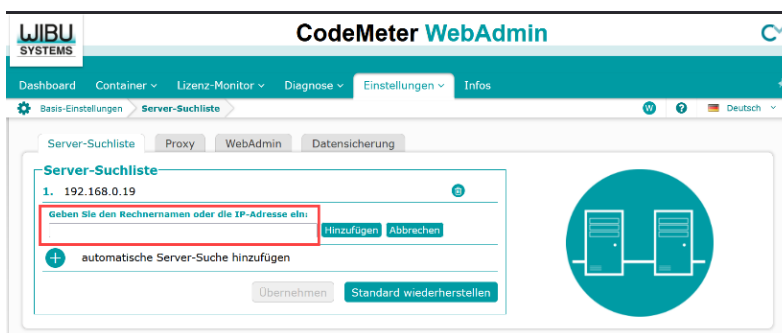
- 3 Öffnen Sie die Server-Suchliste über **Einstellungen** → **Basis** → **Server-Suchliste**.



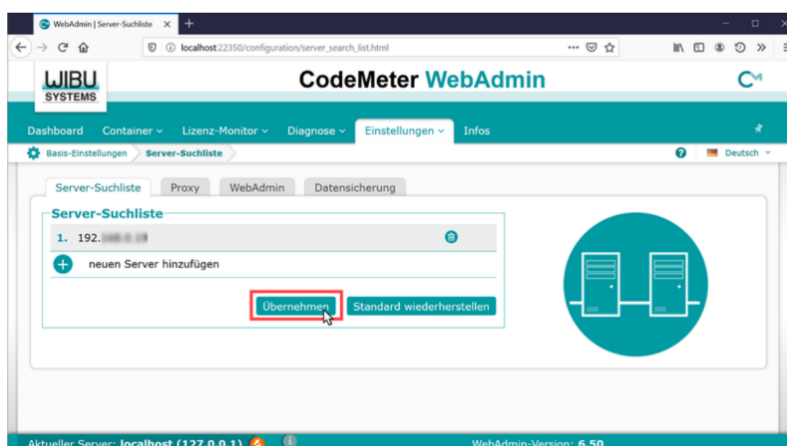
- 4 Klicken Sie auf das Plus-Symbol, um einen neuen Server hinzuzufügen.



- 5 Geben Sie die statische IP-Adresse Ihres Lizenzservers in das Eingabefeld ein und klicken Sie auf **Hinzufügen**. (Erfragen Sie die statische IP-Adresse bei Ihrem Administrator. Sollte dem Lizenzserver eine dynamische IP-Adresse zugewiesen werden, dann tragen Sie stattdessen den Namen des Servers ein.)



- 6 Klicken Sie auf **Übernehmen**.



Die Verbindung zu Ihrem Lizenzserver wird hergestellt. Nach einer erfolgreichen Verbindung erscheint die IP-Adresse in der Server-Suchliste. Sie können den CodeMeter-WebAdmin nun schließen und ISBCAD starten.

6. Betrieb in virtualisierter Umgebung

Server-Betriebssysteme werden häufig in einer virtualisierten Umgebung betrieben. Unter Hyper-V ist es nicht möglich, USB-Geräte in den virtualisierten Server einzublenden. In diesem Fall bietet sich die Nutzung eines „USB – Device Servers“ an. Das ist ein mit dem Netzwerk verbundenes Gerät, welches den angeschlossene USB-Dongle per Software in einem Windows-Betriebssystem bereitstellen kann. Solche Geräte sind für weniger als 100,- € erhältlich.

Die Firma GLASER setzt intern ein Gerät des Herstellers SILEX ein. Wir wissen von unseren Kunden, dass einige von ihnen Geräte des Herstellers SEH einsetzen. Im Zweifel fragen Sie bitte beim Hersteller unseres CodeMeter-Dongles, der Firma WIBU Systems an. Dort pflegt man eine Kompatibilitäts-Liste:

<https://www.wibu.com/de/support/kunden.html>

7. Problembehandlung - ISBCAD kann nicht gestartet werden

In einigen Netzwerkumgeben kann es passieren, dass ISBCAD nicht gestartet werden kann, obwohl der Lizenzserver korrekt eingerichtet ist und der Netzwerkdongle am Lizenzserver erkannt wird. In diesem Fall muss auf dem Client-Rechner im CodeMeter-WebAdmin die IP-Adresse des Lizenzservers in der Server-Suchliste eingetragen werden.

Folgen Sie dazu bitte der Anleitung in Abschnitt 5 „Einrichtung des Zugriffs per VPN (Homeoffice)“.

8. Support und Kontakt

Sie haben Schwierigkeiten bei der Einrichtung des CodeMeter-Lizenzservers und benötigen Unterstützung? Bitte kontaktieren Sie uns, wir helfen Ihnen gerne weiter.

Sie erreichen unsere Hotline werktags von 09:00 - 12:00 Uhr sowie von 14:00 - 17:00 Uhr unter +49 511 592931-0 (Durchsagenr. 1) oder via E-Mail: support@glasercad.de.

Kontakt

GLASER Programmsysteme GmbH
Krausenstraße 50
30171 Hannover
Tel.: +49 511 592931-0

info@glasercad.de
www.glasercad.de